KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Sobernheim
Ortsgemeinde Merxheim
AGS-Schlüssel: 13307066

Stichtag: 28.02.2017

Hauptwohnung gesamt: 1428 Nebenwohnung gesamt: 55 Einwohner gesamt: 1483
Anzahl der bewohnten Straßen: 35
Anzahl der bewohnten Adressen: 536

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	714	50	714	50	1428	100
davon Ausländer	30	53,571	26	46,429	56	3,922
gemeldete Nebenwohnungen	30	54,545	25	45,455	55	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	1,818
gesamt	**744**	**50,169**	**739**	**49,831**	**1483**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	67	4,692	59	4,132	126	8,824
10-19 Jahre	74	5,182	66	4,622	140	9,804
20-29 Jahre	87	6,092	74	5,182	161	11,275
30-39 Jahre	78	5,462	79	5,532	157	10,994
40-49 Jahre	86	6,022	91	6,373	177	12,395
50-59 Jahre	132	9,244	140	9,804	272	19,048
60-69 Jahre	98	6,863	89	6,232	187	13,095
70-79 Jahre	59	4,132	63	4,412	122	8,543
80-89 Jahre	32	2,241	43	3,011	75	5,252
90-99 Jahre	1	0,07	10	0,7	11	0,77
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**714**	**50**	**714**	**50**	**1428**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	16	1,12	20	1,401	36	2,521
3-5 Jahre	27	1,891	19	1,331	46	3,221
6-15 Jahre	69	4,832	62	4,342	131	9,174
16-17 Jahre	15	1,05	13	0,91	28	1,961
18-20 Jahre	27	1,891	16	1,12	43	3,011
gesamt	**154**	**10,784**	**130**	**9,104**	**284**	**19,888**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	10	0,7	8	0,56	18	1,261
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	10	0,7	6	0,42	16	1,12
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	4	0,28	6	0,42	10	0,7
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	8	0,56	5	0,35	13	0,91
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	6	0,42	8	0,56	14	0,98
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,07	4	0,28	5	0,35
gesamt	**39**	**2,731**	**37**	**2,591**	**76**	**5,322**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	382	26,751	405	28,361	787	55,112
römisch-katholisch	168	11,765	179	12,535	347	24,3
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,07	0	0	1	0,07
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	19	1,331	9	0,63	28	1,961
ohne Angabe, gemeinschaftslos	139	9,734	117	8,193	256	17,927
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	1	0,07	1	0,07
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	5	0,35	3	0,21	8	0,56
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**714**	**50**	**714**	**50**	**1428**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	273	19,118	213	14,916	486	34,034
verheiratet	374	26,19	366	25,63	740	51,821
verwitwert	23	1,611	80	5,602	103	7,213
geschieden	26	1,821	53	3,711	79	5,532
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	18	1,261	2	0,14	20	1,401
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**714**	**50**	**714**	**50**	**1428**	**100**

Die Daten wurden am 21.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.